

Müll und Befahrensregelung im Fokus

Rückschau und Ausblick standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Vereins Soltwaters, zu der Iris Bornhold, 1. Vorsitzende der Interessenvertretung der Wattfahrer, rund 50 Teilnehmer in Bad Zwischenahn begrüßen konnte.



Engagierte Vorstandsmitglieder (v.l.): Katja Kolbe (designierte Kassenwartin), Helmut Krützkamp (Kassenwart), Iris Bornhold (1. Vorsitzende) und Birgit Wegener (Schriftführerin).

Bornhold freute sich über zahlreiche Projekte, die im vergangenen Jahr erfolgreich angepackt worden sind. Hierzu zählt insbesondere die Müllsammelaktion auf Wangerooge, über die Gerd Scheffler, Organisator dieser Aktion, noch einmal ausführlich informierte. Auch wenn die geborgene Menge des gesammelten Mülls nicht dem Umfang der Sammlung von 2016 auf Minsener Oog entsprach, so werteten die Soltwaters diese Aktion, an der sich auch die Verwaltung der Insel und die Nationalparkverwaltung beteiligt hatten, als insgesamt erfolgreich. Auch zufällig vorbeikommende Inselgäste hatten sich den Sammlern angeschlossen.

Für dieses Frühjahr hat die Verwaltung der Insel Juist bei den Soltwaters angefragt, ob sie eine solche Müllsammelaktion auch auf ihrer Insel organisieren würden. Entsprechende Planungen stecken noch in den Anfängen. Über die Möglichkeit einer Organisation dieser Sammlung, Zeitpunkt und Planung wird rechtzeitig auf der Webseite informiert.

Fest steht hingegen der Termin 18. August 2018: Dann soll eine weitere Müllsammelaktion auf Minsener Oog durchgeführt werden. Bedingt durch die dort vorherrschenden Strömungen erwarten die Organisatoren wieder eine große Menge an angeschwemmtem Müll. Aus diesem Grunde bitten die Soltwaters alle Interessierten mit und ohne Boot, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Ein weiteres beherrschendes Thema auf der Jahreshauptversammlung war die von den an das Wattenmeer angrenzenden Bundesländern Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein geplante Änderung der Befahrensregelung für Sportboote im Wattenmeer. Die Soltwaters sehen durch die Einrichtung von weiteren nicht zu befahrenden Schutzgebieten eine Gefahr für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs der Kleinschiffahrt im Watt, insbesondere, da die neu geplanten Schutzgebiete überwiegend in Bereichen liegen, die Wattfahrer sicherheitshal-

ber aufsuchen, wenn ein Befahren der offenen Bereiche aus wettertechnischen oder navigatorischen Gründen gefährlich wird.

Der Koordinator der Arbeitsgruppe Befahren, Peter Reichelt, informierte die Versammlung, dass im vergangenen Jahr zu diesem Thema viele Gespräche mit Politikern und Behörden geführt worden seien und diese sich bereit erklärt hätten, die Argumente der Wattfahrer in der Planung zu berücksichtigen. Die Soltwaters planen weitere Aktionen, um über die aktuelle Situation zu informieren.

Im Rahmen der Vorstandswahlen wurde Iris Bornhold einstimmig im Amt der 1. Vorsitzenden bestätigt. Unterstützt wird sie in ihrer Vorstandsarbeit in diesem Jahr wieder durch den langjährigen Kassenswart Helmut Krützkamp, der zum Ende dieses Jahres sein Amt aber in jüngere Hände abgeben möchte. Neu in den Vorstand gewählt wurde Birgit Wegener als Schriftführerin. Das dreiköpfige Team hofft, dass die für dieses Jahr geplanten Projekte erfolgreich durchgeführt werden können und verweist in diesem Zusammenhang auf die Leitsätze der Soltwaters, die jederzeit auch auf ihrer Webseite www.soltwaters.de nachzulesen sind:

„Die Soltwaters e.V. Interessenvertretung der Wattfahrer (Soltwaters) nimmt die Interessen aller Wattfahrer (z.B. Segler, Motorbootfahrer, Angler und Fischer, Seekajakfahrer, ...) wahr. Soltwaters informiert über das Wattenmeer und die Wattfahrt. Im Dialog mit allen relevanten Organisationen fördert Soltwaters den Erhalt des Wattenmeeres als erlebbares Naturschutzgebiet.“

Wir setzen uns für das naturverträgliche Verhalten des Menschen in dem einzigartigen Revier des Wattenmeeres ein und empfehlen entsprechende Verhaltensregeln. Soltwaters erkennt den besonderen Charakter der Natur im Wattenmeer und vermittelt den Ausgleich der wechselseitigen Interessen aller Beteiligten. Wir fördern das funktionierende System der Befahrensregeln für die Kleinschiffahrt, um die Belastungsfaktoren im Wattenmeer angemessen zu berücksichtigen.“ (Birgit Wegener)

Soltwaters planen weitere Sammelaktion auf Minsener Oog, Juist bekundet Interesse – Iris Bornhold bleibt 1. Vorsitzende